8. Infobrief - Uplandschule Willingen - Schuljahr 20/21



Willingen, 03.12.2020

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen,

es gibt wiederum Informationen, die ich Ihnen zeitnah weiterleiten muss. Ich hoffe, in der Woche vor Weihnachten einen Jahresabschlussbrief ohne sonstige organisatorische Dinge oder schulische Probleme schreiben zu können.

Kein Wechselunterricht

Wechselunterricht (Gruppe A / Gruppe B) einer Klasse wird voraussichtlich nicht notwendig sein. Eine Entscheidung darüber trifft unser zuständiges Gesundheitsamt in dem Falle steigender Infektionen an unserer Schule. Wir hoffen alle, dass dem nicht so sein wird. Sollte sich in der unterrichtsfreien Zeit eine Änderung ergeben und im Upland ein hoher Inzidenz vorliegen, erfahren Sie Änderungen über die Presse und auf der Homepage der Schule. Sie können sicher sein, jeder Schüler und jede Schülerin wird in der ersten Woche und in der zweiten Woche nach den Weihnachtsferien unterrichtet.

Eingang Gebäude D

Der hintere Eingang zum Gebäude D wird ab sofort nicht mehr genutzt. Die Verschmutzung ist in der nassen Jahreszeit zu groß. Die Eingänge sind lediglich Fluchtwege und dienen nicht für den regulären Ein-/Ausgang. Alle Schüler*innen und Lehrkräfte nehmen den Eingang vom Schulhof.

Absonderung vom Schulbesuch

Die Regelung, dass Schülerinnen und Schüler, die noch nicht 12 Jahre alt sind, den Präsenzunterricht nicht besuchen dürfen, wenn Angehörige des gleichen Hausstandes der Absonderung unterliegen, ist weggefallen.

Es gilt aber weiterhin, melden Sie uns bitte alle Quarantänefälle und alle Infektionen. Im Moment haben wir mehr Lehrkräfte unter den Coronafällen unserer Schule als Schüler*innen.

Schulregeln

Leider halten sich einige Schüler*innen in der letzten Zeit nicht an die Schulregeln. Daher möchte ich Ihnen noch einmal mitteilen:

- 1. Schüler*innen von der bis zur 7. Klasse dürfen währen der Unterrichtszeit das **Schulgelände nicht verlassen**. Der Schulweg führt auf dem direkten Weg von der Bushaltestelle zur Schule und zurück bzw. ins Elternhaus. Ab der 8. Klasse können die Schüler*innen mit der Erlaubnis der Eltern das Schulgelände in der Mittagspause verlassen.
- 2. Verursachte Schäden sind unverzüglich zu melden und das sowohl von Tätern als auch von Zeugen. Wir beobachten vermehrt Schäden an unserer Ausstattung, in den Räumen und in den Toiletten. Sogar Dinge, die über Ihre Spenden vom Förderverein und unter Mitwirkung der Schülervertretung angeschafft worden sind, werden mutwillig beschädigt. So wurde zum Beispiel das Bushäuschen beschädigt, der Wasserspender mit Kaugummi zugeklebt, es werden dreckige Bälle an die Außenwände geworfen, Toiletten werden mit Papier verstopft, um dann eine Überschwemmung herbeizuführen und .. und ..





Unser Schulgebäude wurde mit sehr viel Liebe und Geld saniert. Wir hoffen bald auf die Anbindung an der Breitbandnetz und den Aufbau eines schulischen WLANs, die Gestaltung des mittleren Schulhofes und auf längere Sicht auf die Sanierung des A-Gebäudes. Das Geld, welches für Schäden ausgegeben wird, kann nicht in die Erneuerung gehen. Es ist unser aller Geld, Steuergelder, die für den Erhaltungsaufwand der Schulen ausgegeben werden muss.

Springstunden Oberstufe

Ab sofort darf die Oberstufe in ihren Springstunden (3.- 6. Stunde) auch die Cafeteria zum Verzehr von Speisen und Getränken benutzen. Die Tische sind nach der Benutzung zu reinigen. Zum Arbeiten dürfen die Schüler*innen der Oberstufe von montags bis donnerstags in die Mediothek.

Cafeteria / Nutzung Wasserspender

Die Cafeteria dient zur Versorgung unserer Schüler*innen. Wir sind sehr froh, dass wir eine Betreiberin haben, die mit großem Einsatz tätig ist. Liebe Eltern, bitte besprechen Sie mit Ihren Kindern, mit dem Kauf in der Cafeteria können wir dieses Angebot unterstützen. Ihre Kinder sind auf dem Schulgelände und müssen nicht unbeaufsichtigt in den Ort.

Die Hygienevorgaben des Landes erlauben die Nutzung des Wasserspenders nur unter Aufsicht. Daher können wir es den Schüler*innen im Laufe des Vormittages nicht erlauben, Wasser aufzufüllen. Bitte geben Sie Ihren Kindern daher genügend Flüssigkeit für den Unterrichtstag mit, in der Mittagspause kann für den Nachmittagsunterricht aufgefüllt werden.

Bleiben Sie gesund

Ihre und eure Schulleiterin

Barbara Pavlu